Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Kindergarten-, Schul-,
Sozial- und Sportausschusses der Gemeinde Bönebüttel

am Mittwoch, dem 14.09.2016
Turnhalle und Grundschule Bönebüttel,
Plöner Chaussee 103, 24620 Bönebüttel
(Außentermin)

und im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:00 Uhr (Außentermin)
20:00 Uhr Sitzungsraum

Ende: 21:55 Uhr

anwesend:

Bürgermeister

Herr Udo Runow

Gemeindevertreter

Herr Ernst Gawlich
Herr Christian Harms-Biß
Frau Gisela Kummerfeldt
Herr Tammo Zimmermann

Bürgerliche Mitglieder

Frau Astrid Bühse
Frau Annelie Redmann
Herr Manfred Retzlaff

außerdem anwesend

Frau Andrea Jordt (Schulleiterin)
Frau Manuela Warnke (Schule)
Herr Rolf Klein, (nicht beim Außentermin)
Frau Birgit Wriedt
Herr Andreas Wengrzik-Nickel, (nicht beim Außentermin)
Herr Jan Stölten Betreute GS (2. Vors.)
Frau Bianca Bachmann Betreute GS (1. Vors.), (nicht beim Außentermin)
Frau Gundrun Wurr (stv. Kitaleitung), (nicht beim Außentermin)
Frau Dr. Beate Jentzen (Kirche) ab 20:23 h TOP 9,
Frau Katja Engelhard (Kirche) , (nicht beim Außentermin)
Herr Champignon (Jugendarbeit) (nicht beim Außentermin) bis 20:20 h, TOP 8
Frau Carmen Kracht (Jugendarbeit) (nicht beim Außentermin) bis 20:20 h, TOP 8

von der Verwaltung

Herr Halkard Krause

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 14.09.2016
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.04.2016
5. Information über die am 26.04.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Aussprache und Beschlussfassung zur Begehung der Turnhalle/Grundschule
9. Bericht der Steuerungsgruppe „Flüchtlingshilfe in Bönebüttel“
10. Mitteilungen aus der Schule, Bedarfsanmeldung für das Haushaltsjahr 2017
11. Informationen durch den Verein „Betreute Grundschule“
12. Bericht von der Jugendarbeit
13. Antrag des SV Bönebüttel zur Errichtung eines Basketballkorbes an der Skaterbahn
14. Mitteilungen aus der Kindertagesstätte, Bedarfsanmeldung für das Haushaltsjahr 2017
15. Verschiedenes (öffentlich)

Außentermin	Turnhalle und Grundschule Bönebüttel, Plöner Chaussee 103, 24620 Bönebüttel
-------------	--

Herr Gawlich begrüßt um 19:00 Uhr alle Anwesenden vor der Grundschule Bönebüttel und gibt zusammen mit Frau Jordt einen Überblick über den aktuellen Sachstand.

Es findet eine Begehung des Außenbereiches statt, bei welcher auf folgende Besonderheiten und Mängel hingewiesen wird:

1. Frau Jordt präsentiert den neu angelegter Bereich vor dem Schuleingang mit „Grünem Klassenzimmer“, neu angeschafften Bänken vom Förderverein, teilweise gesponsort von der Allianzversicherung.
2. es wird ferner über die Möglichkeit der Verkleidung des Mülltonnenstandplatzes gesprochen. In diesem Zusammenhang weist die Schulleiterin auf die defekten Riemchenklinker der Fassade hin.
3. Herr Gawlich macht auf die teilweise offene Kabelführung der Digitalfunkanlage an der rückseitigen Giebelwand der Turnhalle aufmerksam.
4. vom Dachblech der Eindeckung des Eingangsbereiches löst sich die Beschichtung, die Zinkschicht wird sichtbar.

Die Begehung wird im Innenbereich, zunächst in der Turnhalle, dann in der Grundschule und anschließend in den Räumen der Betreuten Grundschule fortgesetzt. Insbesondere wird auf die folgenden Mängel hingewiesen:

5. zwei Turnbarren müssen ersetzt werden, da bei den Vorhandenen Teile verschlissen und abgebrochen sind. Die Geräte sind veraltet, schwergängig und entsprechen nicht mehr den heutigen Sicherheitsstandards.
6. ferner wurden sieben alte Turnmatten aussortiert. Die Matten sind teilweise defekt und durch Alterung des Füllstoffes nicht mehr standsicher.
7. die Flügeltür zur Turnhalle muss erneut repariert werden, da der Schließmechanismus des Feststellflügels zu viel Spiel hat.
8. in der Grundschule zeigt Frau Jordt den Anwesenden die zehn neu angeschafften Laptops und betont, dass nunmehr wieder zeitgemäß unterrichtet werden kann.
9. im Lehrerzimmer weist die Schulleiterin auf die alten Sperrholztüren einiger Schränke hin.
10. Herr Stölten zeigt die Räume der Betreuten Grundschule und beantragt die Anschaffung eines schmalen, abschließbaren Garderobenschrankes für die Jacken der Mitarbeiter.
11. ferner fehlt noch ein kleinerer Schubkastenschrank für die Utensilien der Kinder.
12. dem Ausschussvorsitzenden fällt auf, dass unter dem Waschbecken im Nassbereich nur eine normale Innenraumsteckdose und keine Feuchtraumsteckdose installiert ist. Diese und andere in ähnlicher Lage sollten schnell ausgetauscht werden.

Herr Gawlich dankt um 19:45 Uhr den Anwesenden für ihr Erscheinen, weist abschließend noch auf den neu errichteten Schulzaun hin und verlegt die Fortsetzung der Sitzung in den Multifunktionsraum Sickkamp 16.

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Herr Gawlich eröffnet um 20:00 Uhr den offiziellen Teil der Sitzung, begrüßt die neu hinzugekommenen Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Teilweise haben die angehängten Anlagen die Adressaten nicht erreicht.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Beratungsbedarf beschließt der Ausschuss einstimmig die Tagesordnungspunkte 16 bis 19 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 14.09.2016
-----	---

Herr Champignon (Jugendarbeit) stellt den Antrag auf Vorziehung des TOP 12 auf TOP 8, die ehemaligen TOPS 8 bis 11 werden dann zu den neuen TOPS 9 bis 12. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Die Tagesordnung wird in der neuen Form genehmigt.

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.04.2016
-----	---

Es erfolgen keine Einwände, die vorliegende Niederschrift wird daher gebilligt.

5 .	Information über die am 26.04.2016 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

In der Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses am 26.04.16 wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

7 .	Mitteilungen
-----	--------------

Herr Gawlich verweist auf den Protokollpunkt zum Außentermin. Sonst gibt es keine weiteren Mitteilungen.

8 .	Bericht von der Jugendarbeit
-----	------------------------------

Der Ausschussvorsitzende erteilt Herrn Champignon das Wort, welcher ergänzt durch Frau Engelhard über die Jugendarbeit berichtet. Das Programm für den Monat September wird verteilt. **(Anlage 1)** Es werden hauptsächlich Kinder im Alter von 10 – 12 Jahren betreut, es gibt einen Vertrag für die Nutzung von Mobiltelefonen und eine Chatgruppe, welche es ermöglicht, alle Kinder schnell und unkompliziert zu erreichen. Frau Kracht berichtet von ca. 30 angemeldeten Kindern, von denen ca. 15 ständig wechselnd anwesend sind.

Herr Gawlich dankt für die Ausführungen.

9 .	Aussprache und Beschlussfassung zur Begehung der Turnhalle/Grundschule
-----	--

Herr Gawlich und Frau Jordt fassen die Ergebnisse der Begehung der Turnhalle und der Schule zusammen. Zunächst geht es um die Turnbarren und die Turnmatten. Zur preislichen Orientierung legt der Ausschussvorsitzende Angebote im mittleren Preissegment vor. Die Nachfragen von Frau Kummerfeldt und Herrn Zimmermann werden beantwortet. Herr Gawlich schlägt vor, 8.000,- € im Haushaltsjahr 2017 für die Neuanschaffung bereitzustellen und lässt über den Vorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, 8.000,- € im Haushaltsjahr 2017 für die Neuanschaffung von Turngeräten bereitzustellen.

Der Ausschussvorsitzende spricht nun den Defekt an der Flügeltür zur Turnhalle an. Herr Wengrzig-Nickel erklärt sich bereit, die Reparatur zu übernehmen.

Befragt nach weiteren Bedarfen für das Haushaltsjahr 2017 äußert Frau Jordt, dass die weitere Dämmung der Klassenräume hinsichtlich des Lärmschutzes Priorität hat, die Schulleitung gern eine höhere Signalstärke des WLAN – Netzes in allen Schulräumen erreichen will und zusätzlich noch vier weitere Laptops für die mobile Unterrichtsgestaltung angeschafft werden könnten.

Zu den technischen Voraussetzungen der Verstärkung des WLAN – Signals äußern sich Herr Runow und Herr Zimmermann und bitten Frau Warnke um Klärung der örtlichen Gegebenheiten.

Außerdem sprechen sich die Herren für die Beschaffung der vier Laptops über IQSH bis zu einem Stückpreis von 200,- € aus. Ein Beschluss des Ausschusses wird einmütig nicht gewünscht.

Für den Austausch der Türen des Schrankes im Lehrerzimmer liegt ein Angebot über 800,- € vor. Die Ausschussmitglieder und der Bürgermeister erklären sich mit dem Austausch ohne formalen Beschluss einverstanden.

Für die Verkleidung der Mülltonnen soll zunächst ein Angebot eingeholt werden. Der Ausschuss spricht sich für eine Variante von begrünten Doppelstabmatten aus.

Abschließend bedankt sich Frau Jordt nochmals bei der Gemeinde und betont, dass die Neuanschaffung der Turnbarren oberste Priorität hat und sie auf einen sicheren Betrieb der alten Geräte bis zum Austausch achten wird.

10 .	Bericht der Steuerungsgruppe „Flüchtlingshilfe in Bönebüttel“
------	---

Herr Gawlich und Frau Jentzen berichten vom großen Erfolg des Festes „Bönebütteler Zehnkampf“. Es sind viele Migrantenfamilien mit Kindern erschienen. Frau Jentzen teilt mit, dass sich die Steuerungsgruppe jetzt „Integrationshilfe“ nennt, berichtet über Einzelheiten der Integrationsarbeit und bittet um Stellenangebote im handwerklichen Bereich, um die Sprachkenntnisse zu verfestigen. Die Nachfragen von Herrn Zimmermann und Frau Wriedt werden von Frau Warnke und Frau Jentzen beantwortet. Diese betont abschließend, dass die Migranten dank der Patenfamilien gute Integrationsfortschritte machen.

11 .	Mitteilungen aus der Schule, Bedarfsanmeldung für das Haushaltsjahr 2017
------	--

Alle wesentlichen Sachverhalte wurden unter TOP 9 erörtert und beschlossen. Auf eine Nachfrage hin äußert Frau Jordt, dass derzeit 95 Kinder beschult werden.

12 .	Informationen durch den Verein „Betreute Grundschule“
------	---

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes erteilt Herr Gawlich Frau Bachmann das Wort. Diese führt aus, dass derzeit ca. 57 Kinder angemeldet sind und von vier Mitarbeitern betreut werden. Durch die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge hat sich die finanzielle Situation des Vereines stabilisiert und ist bis zum Ende des Schuljahres auskömmlich. Eine Verschlechterung kann durch die zusätzliche Beschäftigung von Aushilfen in der kalten Jahreszeit entstehen sagt Herr Stölten. Der Ausschussvorsitzende regt die Vorlage eines Angebotes für den benötigten schmalen Garderobenschrank an. Die Steckdose im Nassbereich wird zeitnah gegen eine Feuchtraumsteckdose ausgetauscht.

13 .	Antrag des SV Bönebüttel zur Errichtung eines Basketballkorbes an der Skaterbahn
------	--

Herr Gawlich stellt den Antrag vor und gibt einen preislichen Überblick. Der Beispiel - Basketballkorb kostet 1.200,- € ohne Aufbau. Frau Warnke spricht sich für die Einholung weiterer Angebote aus. Grundsätzlich sind die Ausschussmitglieder für die Anschaffung.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, die Anschaffung einer Basketballkorbanlage im Wert von ca. 1.200,- € zu beschließen.

14 .	Mitteilungen aus der Kindertagesstätte, Bedarfsanmeldung für das Haushaltsjahr 2017
------	---

Frau Engelhard erhält das Wort und lobt die gute und schnelle Zusammenarbeit mit allen Beteiligten in der Kitaumbauphase in den Ferien. Die Heimaufsicht ist mit der Ausführung der Umbauarbeiten einverstanden, der Kindergarten konnte wieder planmäßig nach der Sommerschließzeit öffnen.

Anschließend verteilt Frau Engelhard eine Mängelliste (**Anlage 2**) auf welcher auch zwei Schallschutztüren für das Büro verzeichnet sind. Herr Runow spricht sich für die Berücksichtigung dieses Bedarfes bei der Haushaltsanmeldung für 2017 aus.

Der Vorschlag wird kontrovers diskutiert. Es äußern sich Frau Wurr, der Bürgermeister, Herr Wengrzik-Nickel, Herr Gawlich und Frau Engelhard. Im Zuge der Beratung bietet Herr Wengrzik-Nickel die kostenlose Verkleidung der scharfen Kanten durch eine Fensterbank (grüne Gruppe, außen), wie bei der blauen Gruppe an.

Auch die weiteren Punkte der Liste sollen sukzessive abgearbeitet werden. Die Einzelheiten werden von Frau Wurr, Herrn Gawlich, und Herrn Wengrzik-Nickel besprochen, wobei Frau Wurr auf die Auflagen der Unfallkasse Nord hinweist.

Weiterhin regen Herr Gawlich und Frau Wurr auch den schrittweisen Austausch der Leuchtmittel gegen LED – Beleuchtung und die Anschaffung von Bewegungsmeldern zur Beleuchtungssteuerung an.

Auf die Frage von Frau Kummerfeldt nach dem Auslastungsgrad, antwortet Frau Wurr, dass derzeit 63 – 65 Kinder den Kindergarten besuchen und somit Vollaustattung herrscht.

Abschließend betont Frau Engelhard, dass es durch die baulichen Veränderungen nunmehr auch möglich ist, eine reine Krippengruppe anzubieten, sobald derartige Bedarfe entstehen.

15 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

gez. Ernst Gawlich

(Vorsitzender)

Halkard Krause

(Protokollführer)